

Staatlich anerkannte Prüfstelle für Messgeräte für Elektrizität EG 14
 bei der ~~Physikalisch-Technischen Bundesanstalt~~ *Physikalisch-Technische Bundesanstalt*

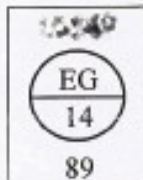
DIE BEI DEN MESSUNGEN VERWENDETEN NORMALE SIND AUF DIE NATIONALEN NORMALE BEI DER PHYSIKALISCH-TECHNISCHEN BUNDESANSTALT RÜCKGEFÜHRT.
 THE STANDARDS USED FOR THE MEASUREMENTS ARE REFERABLE TO THE NATIONAL STANDARDS AT THE PHYSIKALISCH-TECHNISCHE BUNDESANSTALT.

Prüfschein über eine Befundprüfung

Inspection certificate



Nummer <i>Number</i>	DS 434 43	
Gegenstand <i>Object</i>	Drehstrom-Vierleiter-Wirkverbrauchzähler	
Identifikation <i>Identification</i>	Typ 7CA4441 Serien- Nr.: 42 251 724 Eigent.-Nr.: 50 7	
Hersteller <i>Manufacturer</i>	Siemens	
Antragsteller <i>Applicant</i>	Städt. Wasser- u. Gaswerk <i>Städt. Wasser- u. Gaswerk</i>	
Anzahl der Seiten der Anlage <i>Number of pages of the addendum</i>	2	
Ort und Datum der Prüfung <i>Place and date of inspection</i>	St. Pauli <i>St. Pauli</i>	
Gültigkeit der Prüfung bis <i>This inspection is valid until</i>	siehe Hinweis	Stempelzeichen <i>Marking</i>



Prüfscheine ohne Unterschrift und Dienstsiegel haben keine Gültigkeit. Nicht reproduzieren!
Inspection certificates without signature and official stamp are not valid. This inspection certificate may only be reproduced in unchanged form.

Ort und Datum
Place and date

Dienstsiegel
Official stamp

Unterschrift
Signature

~~St. Pauli, 15.11.1989~~



~~(Signature)~~

~~Physikalisch-Technische Bundesanstalt~~
 Physikalisch-Technische Bundesanstalt
 35115 Berlin

~~Form 23-20754~~
 Form 23-20754

**Zusätzliche Angaben zum Gegenstand***Additional comments concerning the object*

Zählwerkstand	Einheit	Tarif
13816,5	kWh	

Der umseitig bezeichnete Elektrizitätszähler besitzt folgende Zulassung:

212

307

Der Zähler wurde einer Befundprüfung unterzogen.

Prüfverfahren*Inspection procedure*

Die Prüfung erfolgte gemäß den in der PTB-Prüfregel Band 6 beschriebenen Prüfverfahren:

Vergleichszähler mit optischer Läuferscheibenabtastung und Fehlerrechner

Ergebnis der Prüfung*Inspection result*

Die Anforderungen an die Beschaffenheitsprüfung sind erfüllt: nein

Die Anforderungen der Prüfung der Isolation sind erfüllt: ja

Die Messergebnisse liegen innerhalb der Verkehrsfehlergrenzen: nein

Das Zählwerk ist in Ordnung: ja

Hinweise*Notes*

Der Zähler wurde geöffnet.

Bei der messtechnischen Prüfung wurden in allen Prüfpunkten Messfehler $> +16\%$ festgestellt (siehe Anlage Seite 2). Die Ursache dafür ist ein geschwächter Bremsmagnet im Zähler. Dieses wird z. B. durch den Einfluss eines sehr starken äußeren Magnetfeldes hervorgerufen.

Bei der äußeren Beschaffenheitsprüfung wurden Kratzspuren am Zählergehäuse festgestellt.


Über den Zeitpunkt des Überschreitens der Verkehrsfehlergrenzen kann keine Aussage gemacht werden.

Zu diesem Prüfschein gehört ein Beiblatt mit weiteren gesetzlichen Hinweisen.



Messprotokoll

(Messabweichung in %)

% I _b	5	20	20	20	50	100	GL	ZW
Phase		L1	L2	L3	L123	L123	L123	L123
cos φ		1	1	1	0,5	1	1	1
Z-Nr. 	+18,9	+18,6	+19,2	+18,3	+18,3	+18,5	+16,1	+

Verkehrsfehlergrenzen

[%]	± 8	± 7	± 7	± 7	± 8	± 6	± 6	± 1
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

- I_b Nennstromstärke des Zählers

Ende des Prüfscheins

End of inspection certificate